

■ WISSENSCHAFTLICHE BIBLIOTHEKSAUSBILDUNG AN DEN UNIVERSITÄTEN WIEN, GRAZ UND INNSBRUCK IN KOOPERATION MIT DER ÖSTERREICHISCHEN NATIONALBIBLIOTHEK: STUDIENGÄNGE WS 19/20 – WS 20/21

von Gabriele Pum, Birgit Hörzer, Sylvia Rabl-Altrichter, Alina Rezniczek, Monika Schneider-Jakob

Zusammenfassung: *Dieser Beitrag bietet einen Überblick über die Aus- und Fortbildung im wissenschaftlichen Bibliothekswesen Österreichs in den Jahren 2019 und 2020.*

Schlagwörter: *Universität Wien; Universität Innsbruck; Universität Graz; Österreichische Nationalbibliothek; Interuniversitärer Universitätslehrgang Library and Information Studies; Archiv-, Bibliotheks- und Informationsassistent/In; Mittlere Qualifikation; Zertifikatskurse; Österreichische Bibliothekarische Fortbildung; Seminarprogramm 4L – Lifelong Learning for Librarians*

ACADEMIC LIBRARY EDUCATION AT THE UNIVERSITIES OF VIENNA, GRAZ AND INNSBRUCK IN COOPERATION WITH THE AUSTRIAN NATIONAL LIBRARY: COURSE OF STUDIES WS 19/20 – WS 20/21

Abstract: *This article provides an overview of the education and training in the academic library sector in Austria in 2019 and 2020.*

Keywords: *University of Vienna; University of Innsbruck; University of Graz; Austrian National Library; Interuniversity University Course Library and Information Studies; Archives, Library and Information Assistant; Intermediate Qualification; Certificate Courses; Austrian Librarian Training; Seminar Programme 4L – Lifelong Learning for Librarians*

DOI: <https://doi.org/10.31263/voebm.v73i3-4.5625>

© Gabriele Pum, Birgit Hörzer, Sylvia Rabl-Altrichter, Alina Rezniczek, Monika Schneider-Jakob



Dieses Werk ist – exkl. einzelner Logos und Abbildungen – lizenziert unter einer [Creative-Commons-Lizenz Namensnennung 4.0 International](https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/)-Lizenz

1. ULG Library and Information Studies: neues Curriculum 2019

Aktualisierte Inhalte

Ziel der Aktualisierung des Curriculums war es, der rasanten Entwicklung im Berufsfeld durch Anpassung der Ausbildungsinhalte und durch neue didaktische Konzepte Rechnung zu tragen, um den Lehrgang weiterhin attraktiv und flexibel zu gestalten. Die Absolventinnen und Absolventen sollten bestmöglich für den Berufseinstieg in einer Bibliothek oder Informationseinrichtung und den damit verbundenen Anforderungen vorbereitet sein.

Besonderes Augenmerk wurde inhaltlich auf die Bereiche Serviceorientierung, Technologieanwendungen und Informationsorganisation gelegt, ohne Praxisnähe und Konzentration auf die bibliothekarischen Kernkompetenzen zu vernachlässigen.

Die begleitende Berufspraxis sowie die Projektarbeit zählen weiterhin zu den besonderen Stärken des Lehrgangs. Sie sind als Vorbereitung auf den beruflichen Einstieg unverzichtbar - während des Praktikums können Studierende Lerninhalte vertiefen und ihre Einstiegschancen in den Beruf verbessern, darüber hinaus haben sie die Möglichkeit, wertvolle Netzwerke im In- und Ausland zu knüpfen. Im Rahmen der Projektarbeit lernen die Studierenden mit Konzepten und Werkzeugen des Projektmanagements zu arbeiten und eine Fragestellung aus der Praxis im Team zu planen und umzusetzen.

Tab. 1: Curriculum Grundlehrgang 2019 im Überblick

Grundlehrgang	SS	ECTS
Bibliotheks- und Bestandsmanagement	5	8
Informationsorganisation	8	8
Informationstechnologie	5	8
Informationsservices und Vermittlungskompetenz	6	8
Projektmanagement	4	8
Berufspraxis	-	12
Wahlmodule	-	8
Summe	28	60

Abschluss: „Akademische Bibliotheks- und Informationsexpertin“ bzw. „Akademischer Bibliotheks- und Informationsexperte“

Tab. 2: Curriculum Masterlehrgang 2019 im Überblick

Masterlehrgang (60 ECTS werden im Rahmen des Grundlehrganges absolviert, s.o.)	SS	ECTS
Strategie und Management	7	12
Wissensproduktion und Bibliothek	5	8
Wahlmodule	–	16
Master-Seminar	2	2
Verteidigung der Masterthesis	–	2
Masterthesis	–	28
Summe	28	60

Abschluss: Master of Science (Library and Information Studies) – MSc

Blended Learning

Das Curriculum kombiniert **klassische Unterrichtsmethoden mit innovativen elektronischen Lernformen** (Blended Learning). Während der Präsenzmodule vermitteln die Lehrenden theoretische Grundlagen in Form von Gruppenarbeiten, Präsentationen, Diskussionen und Fallbeispielen. Soziale Interaktion und der Aufbau von beruflichen Netzwerken stehen neben der Vermittlung von Lehrinhalten im Vordergrund.

In den **Vor- und Nachbereitungsphasen** bearbeiten die Studierenden unter Verwendung von Online Tools selbständig praxisnahe Themenstellungen. Diese neue Art des Kompetenzaufbaus stellt nicht nur für die Studierenden, sondern auch für die Vortragenden eine Neuorientierung dar.

Die Betreuung reicht über die Präsenzphase hinaus und ermöglicht eine orts- und zeitunabhängige Interaktion zwischen Lehrenden und Lernenden. Dadurch ist erstmalig auch eine berufs begleitende Durchführung des Lehrganges möglich.

Fachliche Spezialisierung

Ein weiterer Fokus wurde auf die **fachliche Spezialisierung** durch die Erhöhung des Angebotes an Wahlmodulen gelegt (s.u.), aus denen Studierende im Grund- sowie im Masterlehrgang je 8 ECTS zu absolvieren haben.

Zusätzlich werden einzelne Wahlmodule für die österreichweite fachliche Fortbildung im Rahmen des Weiterbildungsformats „4L – Lifelong

Learning for Librarians“ geöffnet (siehe Abschnitt 3). Damit ist es auch Kolleginnen und Kollegen, deren Ausbildung schon längere Zeit zurückliegt möglich, kompakte Fortbildungen auf universitärem Niveau zu absolvieren.

Tab. 3: Übersicht über die Möglichkeiten der fachlichen Spezialisierung im Rahmen des Grundlehrganges

Wahlmodule Grundlehrgang	SS/KS	ECTS
Spezialfragen zum Metadatenmanagement	3	4
Angewandte Informationskompetenz	3	4
Bibliotheksrelevante Rechtsfragen und Informationsethik	2	4
Öffentliche Büchereien	2	4
One Person Libraries (OPL)	2	4
Nachlassverwaltung und Sondersammlungen	3	4
Marketing und Öffentlichkeitsarbeit	2	4
Aktuelle Schwerpunkte und Trends (Grundlehrgang)	2	4
Archivkunde	4	8
Data Librarian	5	8
Historisches Buchgut	5	8

Tab. 4: Übersicht über die Möglichkeiten der fachlichen Spezialisierung im Rahmen des Masterlehrganges

Wahlmodule Masterlehrgang	SS/KS	ECTS
Bibliotheksarchitektur	2	4
Bibliometrie und Szientometrie	3	4
Rechtspraxis in Bibliotheken	4	4
Innovations- und Change-Management in Bibliotheken	2	4
Bibliotheksspezifische Zielgruppenforschung	2	4
Strategisches Management in Öffentlichen Büchereien	2	4
Aktuelle Schwerpunkte und Trends (Masterlehrgang)	2	4

2. Lehrgänge im Studienjahr 2019/20

Grundlehrgänge

Mit 1. Oktober 2019 starteten nach dem neuen Curriculum drei Grundlehrgänge des Universitätslehrgangs Library and Information Studies:

- Zwei berufsbegleitende Lehrgänge an der **Universität Wien** mit 27 Studierenden und an der **Universität Innsbruck** mit 20 Studierenden. Dauer: drei Semester.
- Ein Lehrgang im Vollzeitstudium an der **Österreichischen Nationalbibliothek (ÖNB)** in Kooperation mit der Universität Wien mit 22 Studierenden, der im September 2020 von 20 Studierenden erfolgreich abgeschlossen wurde. Dauer: zwei Semester.

Tab. 5: Überblick über die Grundlehrgänge ab WS 2019/20

Statistik	ÖNB	Universität Wien	Universität Innsbruck
Typ	Vollzeit	berufsermöglichend	berufsermöglichend
Dauer	2 Semester	3 Semester	3 Semester
Gesamtanzahl	22	27	20
Matura	6 (-2)*	9	9
Hochschulabschluss	16 (+2)*	18	11
weiblich	17	16	17
männlich	5	11	3
einschlägig berufstätig	4	16	10
Abschluss	20	26	20

* Zwei der Teilnehmer*innen haben während des Lehrgangs ihr Studium abgeschlossen.

Wahlmodule

Die Studierenden aller drei Lehrgänge wurden für die Durchführung der Wahlmodule koordiniert. V.a. mit der Umstellung auf Online-Lehre im SS 2020 wegen Covid-19 ergaben sich hier große Synergieeffekte (vgl. Tabelle 6).

Aufgrund mangelnder Nachfrage wurden folgende Wahlmodule in allen drei Lehrgängen nicht durchgeführt: „Bibliotheksrelevante Rechtsfragen und Informationsethik“ sowie „Aktuelle Schwerpunkte und Trends“ (Grundlehrgang).

Tab. 6: Überblick über die Wahlmodule nach Teilnehmenden

Wahlmodule	durchführende Universität ¹	Sem.	ÖNB	UBW	ULB	MSC ²	4L ³
Spezialfragen Metadaten- management	Wien (P) ⁴	WS 19/20	17	8	-	-	-
Öffentliche Büchereien	Wien (P)	WS 19/20	8	15	2	-	-
Nachlass- verwaltung und SoSa	Wien (P)	WS 19/20	10	12	-	-	2
Historisches Buchgut	Wien (P)	WS 19/20	6	4	-	-	5
Data Librarian	Wien (O)	SS 20	10	11	-	4	-
One Person Libraries	Innsbruck (O)	SS 20	2	5	-	-	-
Angewandte Informations- kompetenz	Wien (O)	SS 20	3	3	9	1	-
Marketing und Öffentlichkeits- arbeit	Wien (O)	SS 20	2	3	-	3	-
Archivkunde	Wien (P)	WS 20/21	2	6	-	2	5
Marketing und Öffentlichkeits- arbeit	Innsbruck (O)	WS 20/21	-	-	5	-	7
Archivkunde	Innsbruck (O)	WS 20/21	-	-	5	-	4
Data Librarian	Innsbruck (O)	WS 20/21	-	-	3	-	11
Historisches Buchgut	Innsbruck (P)	WS 20/21	-	-	3	-	12

¹ Universität Wien: die Wahlmodule werden von ÖNB und UBW gemeinsam durchgeführt;

² Teilnehmende aus dem Masterlehrgang nach altem Curriculum; ³ Teilnehmende über Fortbildungsprogramm 4L vgl. Kap. 4; ⁴ (P) = Präsenzveranstaltung, (O) = Online-Veranstaltung.

Abschlussprojekte

Als Abschlussarbeit des Universitätslehrganges ist eine Projektarbeit im Umfang von 5 ECTS durchzuführen. Die positive Beurteilung gilt gemäß dem Curriculum zusammen mit den positiv bewerteten Lehrveranstaltungen und absolvierten Praktika als Voraussetzung für den Abschluss des Grundlehrganges.

An der Österreichischen Nationalbibliothek wurde der zweisemestrige Grundlehrgang mit den Projektpräsentationen im September 2020 erfolgreich abgeschlossen.

Die dreisemestrigen Lehrgänge an der Universität Wien und der Universität Innsbruck schließen mit Ende des WS 2020/21 ab, die Projektarbeiten befinden sich derzeit noch in Ausarbeitung.

Universität Wien in Kooperation mit der Österreichische Nationalbibliothek

Präsentation: 23. September 2020

- *Die Bibliothek des Harald Sterk*
- *„Archiv goes live in Stift Göttweig.“ Erstellung eines Workflows zur Digitalisierung und Transkription des Bandkataloges: Catalogus Universalis, 1765 Stift Göttweig, Niederösterreich (gemeinsam mit UBI)*
- *Szenarien und Zukunftsstrategien für das Bibliothekswesen in der AGES*
- *Erarbeitung von Richtlinien für die einheitliche Vergabe von Annotationen in Videointerview-Kollektionen des Audiovisuellen Archivs (AVA)*
- *Konzept für ein automatisiertes Monitoring akademischer Arbeiten im Bereich der Erdwissenschaften (Meteorologie, Geophysik und Geologie) an österreichischen Universitäten*
- *Norbert Silberbauer (1959–2008). Bearbeitung und Erschließung des Nachlasses*
- *Statistik-Schätze im Stadion. Erschließung der ungeordneten Bibliotheksbestände der MA 23*
- *Sar goes GND*
- *Erschließung der Historischen Sammlung Mathematik an der Fachbereichsbibliothek Wirtschaftswissenschaften und Mathematik der Universitätsbibliothek Wien*
- *Die Bibliothek der österreichischen Kulturdokumentation. internationales Archiv für Kulturanalysen*

Universität Wien

Präsentation: Jänner 2021

- *Österreichische Sozialgeschichte von 1961 bis heute*
- *Ernest Dichter-Archiv*
- *Digitale Datenarchive und Barrierefreiheit – Erstellung von Schulungsmaterialien und Schulungskonzepten*
- *Umgang von Bibliotheken mit Non-Book-Materials (Schwerpunkt Film)*
- *Research Library Podcast (RLP) Audioarchiv*
- *Transcribus*
- *Theses go digital*
- *Erschließung des Nachlasses von Helmut Paul Fielhauer an der FB Europäische Ethnologie*
- *Aufbereitung und Sichtbarmachung der Gründerbibliotheken der AK-Bibliothek für Sozialwissenschaften Wien*

Universität Innsbruck (Arbeitstitel)

Präsentation: Februar 2021

- *Konzept zur Erschließung, Verwaltung und Bestanderhaltung der Nachlasssammlung der ULB Tirol*
- *E-Portal Landesbibliothek Tirol*
- *Keine Angst vor Datenbanken, eine Metaanleitung*
- *Best-Practice-Workflow für den Umgang mit einer Schenkung: von der Aufnahme über die Digitalisierung bis zur (digitalen) Bereitstellung am Beispiel der Schenkung des Instituts für musikalische Volkskunde an die Bibliothek Haus der Musik*
- *Bestandskonzept für die neue Bibliothek Alte Chemie*
- *„Archiv goes live in Stift Göttweig.“ Erstellung eines Workflows zur Digitalisierung und Transkription des Bandkataloges: Catalogus Universalis, 1765 Stift Göttweig, Niederösterreich (gemeinsam mit ÖNB)*
- *Erstellung eines Veranstaltungskonzepts für die Vorarlberger Landesbibliothek*
- *Entwicklung eines Escape Games für die Bibliothek*

Masterlehrgang

Im WS 2019/20 startete an der Universität Wien ein Masterlehrgang mit 13 Studierenden erstmalig nach dem neuen Curriculum in Kooperation mit der Österreichischen Nationalbibliothek. Mit Ende SS 2020 wurden Pflicht- und Wahlmodule erfolgreich abgeschlossen, sodass den Studierenden das dritte verbleibende Semester zum Schreiben der Masterarbeit zur Verfügung steht.

Tab. 7: Überblick über den Masterlehrgang WS 2019/20

Typ	berufsermöglichend
Dauer	3 Semester
Gesamtanzahl	13
weiblich	6
männlich	7
Abschluss	Ende WS 2020/21

Wahlmodule

Von den 13 Studierenden wurden die Wahlmodule „Rechtspraxis in Bibliotheken“ mit 6 Studierenden gewählt und durchgeführt, „Innovations- und Change-Management in Bibliotheken“ mit 13 Studierenden und „Bibliotheksspezifische Zielgruppenforschung“ mit 8 Studierenden. Letzteres wurde aufgrund von Covid-19 im Distance Learning durchgeführt. Eine Teilnehmende nahm über das 4L Fortbildungsprogramm an den Lehrveranstaltungen teil.

Nicht gewählt und daher auch nicht angeboten wurden folgende Wahlmodule: „Bibliotheksarchitektur“, „Bibliometrie und Szientometrie“, „Strategisches Management in Öffentlichen Büchereien“ und „Aktuelle Schwerpunkte und Trends“.

Abgeschlossene Masterarbeiten¹

Im Studienjahr 2019/20 wurden folgende Masterarbeiten abgeschlossen:

- Bianca Krasnek, *Open Access-Zeitschriften in Österreich unter besonderer Berücksichtigung alternativer Open Access-Journal Publishing Modelle. Universität Wien.*
- Astrid Weber, *Die Bibliothekskatze. Wie sie ihren Platz in der Bibliothek von der Mäusefängerin zur Botschafterin für Storytelling behauptet. Universität Wien.*

- *Michael Zojer, Erweiterte Öffnungszeiten als „innovativer“ Ansatz zur Steigerung der BenutzerInnenzufriedenheit an wissenschaftlichen Bibliotheken? Eine Untersuchung unter besonderer Berücksichtigung eines 24/7-Bibliothekskonzepts. Universität Graz.*

3. Österreichweites Fortbildungsprogramm 4L

In einem so dynamischen Berufsumfeld wie dem Bibliothekswesen braucht es eine ständige Auseinandersetzung mit aktuellen Inhalten. Deshalb haben sich die Universitätsbibliotheken Wien, Graz und Innsbruck mit der Österreichischen Bibliothekenverbund und Service GmbH (OBVSG) und der Vereinigung Österreichischer Bibliothekarinnen und Bibliothekare (VÖB) darüber verständigt, ein gemeinsames Konzept für die bibliothekarische Weiterbildung zu erstellen und umzusetzen.

Das praxisnahe Weiterbildungsprogramm „4L – Lifelong Learning for Librarians“ startete im Februar 2019 und sieht einerseits eintägige Kurse zu aktuellen bibliothekarischen Fragestellungen vor, andererseits werden nach Maßgabe von freien Plätzen auch die Wahlmodule und -fächer des Universitätslehrgangs Library and Information Studies sowie die Module der Zertifikatskurse für die Fortbildung geöffnet. Die Kurse finden sowohl in Wien als auch in Graz und Innsbruck statt.

- Insgesamt fanden seit Februar 2019 15 Kurse an der Universitätsbibliothek Wien, 15 an der Universitätsbibliothek Graz und vier an der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol mit insgesamt 256 Teilnehmenden statt.
- 16 Teilnehmende haben darüber hinaus fünf Wahlmodule an der Universität Wien im Grund- und im Masterlehrgang als Fortbildungsveranstaltung besucht.
- An der Universität Innsbruck wurden die Wahlmodule des Grundlehrganges ebenfalls für die Fortbildung geöffnet und als Universitätskurse eingerichtet (Abschluss: Universitätszertifikat mit ECTS). Insgesamt haben sich 22 Teilnehmende in vier Kursen angemeldet.
- Ergänzend wurden bereits 2015 an der Universität Wien in Kooperation mit den Universitäten Graz und Innsbruck Zertifikatskurse im Umfang von 10 ECTS eingerichtet. Im Berichtszeitraum gab es keine Durchführung.

Weitere Informationen sowie das komplette Kursprogramm finden Sie unter: <https://www.bibliotheksausbildung.at/>

4. Lehrabschluss Archiv-, Bibliotheks- und InformationsassistentIn

Am 28. Juni und am 18. September 2020 haben 17 Lehrlinge aus ganz Österreich (2 Niederösterreich, 3 Oberösterreich, 1 Salzburg, 2 Steiermark, 1 Tirol, 1 Vorarlberg, 7 Wien) 2 mit Auszeichnungen und 9 mit gutem Erfolg ihre Lehrabschlussprüfung abgelegt. 9 Lehrlinge kommen aus dem Bereich der wissenschaftlichen Bibliotheken, 4 aus dem Archivbereich und 4 aus dem Bereich Öffentliche Büchereien.

Auf der Plattform www.abilehre.com (gegründet von Andreas Habermayer, Nathalie Feitsch und Jennifer Linninger) finden sich alle Details über den Lehrberuf, Berichte über aktuelle Geschehnisse aus dem Archiv- und Bibliothekswesen, Informationen über Tagungen und Weiterbildungsmöglichkeiten sowie eine eigene Jobbörse.

5. Lehrgang Bibliothek, Information und Dokumentation

Im Berichtszeitraum fand keine Ausbildung statt, der nächste Lehrgang wird von Jänner bis Dezember 2021, je nach Covid-19 Erfordernissen in Präsenz oder Online durchgeführt. Anmeldeschluss 15. Dezember 2020.

6. Publikation

Für das Journal „Education for Information“ / IOS Press: Impacting the World of Science wurde folgender Artikel zur bibliothekarischen Ausbildung in Österreich im Rahmen der Arbeitsgruppe der Ausbildungsverantwortlichen Österreichs für das Bibliothekspersonal der Universitäten verfasst. Die Finanzierung der Open Access-Veröffentlichung wurde vom Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung (BMBWF) ermöglicht.

Birgit Hörzer; Karin Lach, Gabriele Pum, Sylvia Rabl-Altrichter, Alina Rezniczek, Christian Schlögl, Monika Schneider-Jakob, Maria Seissl (2020). Education for Academic Librarians in Austria: From the early Beginnings up to the present. Education for Information 36(4), 441–455. <https://doi.org/10.3233/EFI-190343>

7. Abschlüsse 2020 und Anmeldetermine 2021/22

Tab. 8: Abschlüsse 2020

Ausbildung	Qualifikation	2020
Grundlehrgang Library and Information Studies	Matura	45
Masterlehrgang Library and Information Studies	Hochschulabschluss	3
Lehrgang Bibliothek, Information und Dokumentation	Lehre, Berufsschulabschluss	13
Lehrabschluss Archiv-, Bibliotheks- und InformationsassistentIn	-	17

Tab. 9: Anmeldetermine für 2021/22

Ausbildung	Standort	Termin
Grundlehrgang Library and Information Studies	Universität Wien / ÖNB	31. Mai 2021
	Universität Wien / UB Wien	
	Universität Innsbruck / ULB Tirol	
	Universität Graz / UB Graz	
Masterlehrgang Library and Information Studies MSc	Universität Wien / UB Wien und ÖNB gemeinsam	25. Jänner 2021
Ausbildungslehrgang Bibliothek, Information und Dokumentation	UB Wien ULB Tirol UB Graz	15. Dezember 2020
Fortbildungsprogramm Lifelong Learning for Librarians / 4L	UB Wien ULB Tirol UB Graz	www.bibliotheksausbildung.at

Dr.ⁱⁿ Gabriele Pum
Österreichische Nationalbibliothek, Ausbildungsabteilung
E-Mail: gabriele.pum@onb.ac.at

Mag.^a Birgit Hörzer, MSc
Universität Graz, Universitätsbibliothek
E-Mail: birgit.hoerzer@uni-graz.at

Sylvia Rabl-Altrichter
Bundesministerium für Bildung,
Wissenschaft und Forschung (BMBWF)
E-Mail: sylvia.rabl-altrichter@bmbwf.gv.at

Mag.^a Alina Rezniczek
Universität Wien, Bibliotheks- und Archivwesen
E-Mail: alina.rezniczek@univie.ac.at

Mag.^a Monika Schneider-Jakob, MAS
Universität Innsbruck,
Universitäts- und Landesbibliothek Tirol
E-Mail: monika.schneider-jakob@uibk.ac.at

- 1 Eine Liste aller seit 2004 verfassten Masterarbeiten finden Sie unter:
<https://www.bibliotheksausbildung.at>